

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 41 (1954)
Heft: 19: Land und Volk der Lappen ; Literatur für Katecheten und Erzieher ;
25 Jahre Erziehungsenzyklika

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Daran schließt der Herausgeber noch in beiden Sprachen »indirekt Überliefertes« und »biographische Zeugnisse«. Alles das macht dennoch erst das halbe Buch aus; die zweite Hälfte umfaßt 7 Seiten Literaturangaben, einen sehr wertvollen Essay »Der Dichter und sein Werk« (24½ Seiten) und schließlich Anmerkungen zu Geschichte, Sprache, Metrik usw., Erläuterungen zu den einzelnen Fragmenten (nicht nur textkritischer Natur), ein Nachwort und ein Register der Alkaios-Fragmente. Man möchte wünschen, der Verleger finde auch für Sappho u. a. einen gleich zuverlässigen Betreuer

Eduard v. Tunk.

Walter Hauser: Der Krug des Gastmahls. Gedichte, Verlag Räder, Luzern 1954. 62 Seiten. Kart. Fr. 4.70, Leinen Fr. 6.75.

Dieser neue Gedichtband vereinigt Gedichte über unsere Heimat, über liturgisches Geschehen, über Sendung und Auftrag, über dichterisches Schaffen. Mit intensiver Erlebniskraft ergreift Walter Hauser die Dinge in ihrem eigentlichen Wesen, das von Gott kündigt, und in Worten von größtem spezifischem Gewicht bringt er dies Wesen zu wuchtigem, hymnischem Ausdruck. Von diesem Gedichtband gilt, was eines der letzten Gedichte darin von den Büchern lobt: »Bücher, Brunnen seid ihr unsäglich Freude.« Feinsinniges Geschenk für Priester, Theologen und Freunde der Dichtung. Nn

Martin und Margarete Keilhacker: Jugend und Spielfilm. Erlebnisweisen und Einflüsse. Ernst-Klett-Verlag, Stuttgart. 127 S. Brosch. DM 6.20.



**Kindersanatorium Pro Juventute
Davos sucht** diplomierten

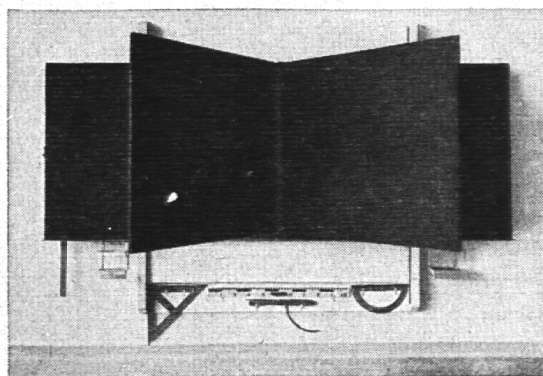
Primarlehrer (-lehrerin)

sowie eine

Turnlehrerin

die wenn möglich im medizinischen Turnunterricht Erfahrung hat.
Offerten mit Zeugniskopien an die Verwaltung.

Die Schrift ist das Ergebnis mehrjähriger Untersuchungen eines Münchner Arbeitskreises über die Stellung des Jugendlichen zum Spielfilm (nicht zum



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.

